

Seite: 1/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

<u>Handelsname:</u> Akepox 2000 Komponente B
 <u>Artikelnummer:</u> 10641 (10618), 10642 (10619)
 <u>UFI:</u> CXJ5-H0VK-6001-2632

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

· Produktkategorie PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe

· Verwendung des Stoffes / des

Gemisches Epoxidharzklebstoff

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH Tel. +49(0)911-642960

Lechstrasse 28 Fax. +49(0)911-644456 D 90451 Nürnberg e-mail info@akemi.de

· <u>Auskunftgebender Bereich:</u> Labor

• 1.4 Notrufnummer: Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH

Tel. +49 (0)911- 64296-59

Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:

Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr

Freitag von 07.30 bis 13.30

Giftinformationszentrum-Nord

Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -

Robert-Koch-Straße 40 D - 37075 Göttingen

NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· <u>Gefahrenpiktogramme</u>



GHS05 GHS07

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten

zur Etikettierung:

Formaldehyd, Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin

Benzylalkohol

1,3-Benzoldimethanamin

4,4'-l so propylide nediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-

trimethylcyclohexylamine

3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

		(Fortsetzung von Seit
Gefahrenhinweise	H332 Gesundh	eitsschädlich bei Einatmen.
	H314 Verursac	ht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
	H317 Kann alle	ergische Hautreaktionen verursachen.
		n für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung och
		Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolg
		Sie diese.
	P260	Dampf nicht einatmen.
	P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschu
		Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
	P303+P361+P3	353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): A
		kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut
		Wasser abwaschen [oder duschen].
	P305+P351+P3	338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten la
		behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhande
	5040	Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspüler
	P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
	P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einhol
	D.405	ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P405	Unter Verschluss aufbewahren.
	P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtliche
2.2 Sanatina Cafabran		regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
2.3 Sonstige Gefahren Ergebnisse der PBT- und vF	vP Pourtoilung	
PBT:	Nicht anwendb	or
	Michi anwenub	aı.
<u>vPvB:</u>		
1760-24-3 3-(2-Aminoethyla	mino)-propyltrimethoxy	<i>y</i> silan
Feststellung endokrinschädl	cher Eigenschaften	
61788-44-1 Phenol, styrolis		Liste

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

	Balliani ganigani	
· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 1950616-36-0 Reg.nr.: 01-2119966906-20	Formaldehyd, Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412	12,5-25%
CAS: 100-51-6 EINECS: 202-859-9 Indexnummer: 603-057-00-5 Reg.nr.: 01-2119492630-38-0000	Benzylalkohol Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 ATE: LD50 oral: 1.200 mg/kg	12,5-25%
CAS: 2855-13-2 EINECS: 220-666-8 Indexnummer: 612-067-00-9 Reg.nr.: 01-2119514687-32-0000	ATE: LD50 oral: 1.030 mg/kg Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,001 %	12,5-25%
	(Fortsotzu)	ng auf Seite 3)

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname:	Akepox 2000 Komponente B
	- mopon = coo momponomo =

<u> </u>		
	(Fortsetzur	ig von Seite 2)
CAS: 38294-64-3 NLP: 500-101-4 Reg.nr.: 01-2119965165-33	4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412	12,5-25%
CAS: 1477-55-0 EINECS: 216-032-5 Reg.nr.: 01-2119480150-50-xxxx	1,3-Benzoldimethanamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412 EUH071	<12,5%
CAS: 61788-44-1 EINECS: 262-975-0 Reg.nr.: 01-2119979575-18	Phenol, styrolisiert Aquatic Chronic 2, H411	1-5%
CAS: 1760-24-3 EINECS: 217-164-6 Reg.nr.: 01-2119970215-39	3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 vPvB	1-5%
CAS: 108-95-2 EINECS: 203-632-7 Indexnummer: 604-001-00-2 Reg.nr.: 01-2119471329-32	Phenol Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331 Muta. 2, H341; STOT RE 2, H373 Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 2, H411 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1B; H314: $C \ge 3$ % Skin Irrit. 2; H315: 1 % $\le C < 3$ % Eye Irrit. 2; H319: 1 % $\le C < 3$ %	<1%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Nach Einatmen:

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb

ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall. Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. · Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser

abspülen und Arzt konsultieren.

Sofort Arzt aufsuchen. · Nach Verschlucken:

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt

hinzuziehen.

· Hinweise für den Arzt: Die Symptome bei Phenol-bedingten Vergiftungserscheinungen sind u.a.

weißliche Verschorfungen im Mund, Schock, Bewußtlosigkeit, Bradykardie und Nierenschädigung. Einzuleitende Therapiemaßnahmen: Gabe von reichlich Flüssigkeit, Magenspülung unter Zusatz von Carbo medicinalis, Natriumsulfat mit viel Wasser, Infusion mit 5%iger Glucose-Lösung; Schockbekämpfung,

Hämodialyse.

Amine: Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt kann zu Gesundheitsschäden führen. Verursacht Verätzungen, d.h. schädigt Atemwege, Augen, Haut und Verdauungswege bis zur Zerstörung. Vorübergehende Beschwerden wie Kopfschmerzen, Übelkeit, Husten, Atemnot können auftreten. Kann zu Allergien führen. Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen (Fortsetzung auf Seite 4)



Seite: 4/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 3)

an Amin reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesen

Stoffen haben.

4.2 Wichtigste akute und

verzögert auftretende Symptome

<u>und Wirkungen</u> Atemnot

Kopfschmerz Benommenheit

Husten

· Gefahren Gefahr von Atemstörungen.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder

Spezialbehandlung Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1 Löschmittel

· <u>Geeignete Löschmittel:</u> Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2 Besondere vom Stoff oder

Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO) Stickoxide (NOx)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht

auszuschließen.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

· Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Atemschutzgerät anlegen.

· Weitere Angaben Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation

gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den

behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen,
Schutzausrüstungen und in
Notfällen anzuwendende

<u>Verfahren</u> Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

• 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden

benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für

<u>Rückhaltung und Reinigung:</u> Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder,

Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

· 6.4 Verweis auf andere

(Fortsetzung von Seite 4)

Abschnitte Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur

sicheren Handhabung Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Explosionsschutz:

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und

Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse:

8 A

Klassifizierung nach

Betriebssicherheitsverordnung

(BetrSichV):

GISCode

RE55

7.3 Spezifische

Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

. 9 1 7u überwachende Parameter

2(II);EU, H, 11

· <u>8.1 Zu ub</u>	erwachende Parameter
· Bestandte	eile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
100-51-6	Benzylalkohol
AGW	Langzeitwert: 22 mg/m³, 5 ml/m³ 2(I);DFG, H, Y, 11
2855-13-2	2 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin
MAK	als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.llb
1477-55-0	1,3-Benzoldimethanamin
MAK	als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IV
1760-24-3	3 3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan
TRGS 900	0 Langzeitwert: 10 mg/m³ Aerosol, einatembare Fraktion
108-95-2	Phenol
AGW	Langzeitwert: 8 mg/m³, 2 ml/m³

(Fortsetzung auf Seite 6)



Seite: 6/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

		(Fortsetzung von Sei
DNEL-W	erte	(
1950616	-36-0 Formaldehyd, Polyme	r mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol
Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	3,33 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	3,33 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,00385-2,8 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	0,000167-0,008 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,000385-0,28 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	, , ,	0,000167-0,008 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	2-6 mg/m³ Air (Arbeiter)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,02-0,6 mg/m³ Air (Arbeiter)
100-51-6	Benzylalkohol	
Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	20 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL (Kurzzeit-akut)	40 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	,	20 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	,
	,	4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	110 mg/m³ Air (Arbeiter)
	- 1 - 1 - 1 (1 tan = = 0 tr sirtar)	27 mg/m³ Air (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	22 mg/m³ Air (Arbeiter)
	2.122 (EarigEan Madaman)	5,4 mg/m³ Air (Verbraucher)
2855-13-	2 3-Aminomethyl-3,5,5-trim	•
Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,3 mg/kg bw/day (Verbraucher)
·	` '	,
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	20,1 mg/m³ Air (Arbeiter)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	, ,
38294-64	1-3 4,4'-lsopropylidenediph	nenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxyproparaminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine
Dermal		0,14 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	
	0 1,3-Benzoldimethanamin	0,495 mg/m All (Arbeiter)
	-	0,33 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,2 mg/m³ Air (Arbeiter)
IIIIIaiaiiv	DNEL (Langzeit-wiederholt)	1,2 mg/m³ Air (Arbeiter)
61700 1/	I-1 Phenol, styrolisiert	1,2 mg/m All (Albeiter)
01700-42 Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	1,562 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Orai Dermal	DNEL (Langzeit-wiederholt)	,
Demiai	DIVEE (Langzen-wiedenhoit)	,
labalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	3,125 mg/kg bw/day (Verbraucher)
mnaiauv	DNEL (Langzeit-wiederhoit)	7,4 mg/m³ Air (Arbeiter)
4700 04	2.2 (2. Amain a atlanticular and a series	2,717 mg/m³ Air (Verbraucher)
	3 3-(2-Aminoethylamino)-pr	_ • •
Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt) DNEL (Kurzzeit-akut)	2,5 mg/kg bw/day (Verbraucher) 5 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		LO HIO/KO DW/OAV (AIDENEL)
Dermal	DNEE (Ruizzeit-akut)	17 mg/kg bw/day (Verbraucher)



Seite: 7/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

delsname:	Akepox 2000 Komponente B		
	(Fortsetzung von		
	2,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)		
nhalativ DI	NEL (Langzeit-wiederholt) 35,5 mg/m³ Air (Arbeiter)		
	8,7 mg/m³ Air (Verbraucher)		
108-95-2 PI	henol		
Oral DI	NEL (Langzeit-wiederholt) 0,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)		
Dermal DI	NEL(Langzeit-wiederholt)0,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)		
nhalativ DI	NEL (Langzeit-wiederholt) 8 mg/m³ Air (Arbeiter)		
	1,32 mg/m³ Air (Verbraucher)		
PNEC-Wert	te		
1950616-36	6-0 Formaldehyd, Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol		
PNEC (wäs	srig) 30 mg/l (Kläranlage)		
	0,002 mg/l (Meerwasser)		
	0,02 mg/l (Süßwasser)		
PNEC (fest)	0,0236 mg/kg Trockengew (Boden)		
	0,01 mg/kg Trockengew (Meeressediment)		
	0,1001 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)		
100-51-6 B	enzylalkohol		
PNEC (wäs	srig) 39 mg/l (Kläranlage)		
	0,1 mg/l (Meerwasser)		
	1 mg/l (Süßwasser)		
	2,3 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)		
PNEC (fest)	0,456 mg/kg Trockengew (Boden)		
	0,527 mg/kg Trockengew (Meeressediment)		
	5,27 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)		
	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin		
PNEC (wäs	srig) 3,18 mg/l (Kläranlage)		
	0,006 mg/l (Meerwasser)		
	0,06 mg/l (Süßwasser)		
	0,23 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)		
PNEC (fest)	1,121 mg/kg Trockengew (Boden)		
	0,578 mg/kg Trockengew (Meeressediment)		
	5,784 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)		
38294-64-3	4,4'-Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropreaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine		
PNEC (wäs	srig) 10 mg/l (Kläranlage)		
	0,00111 mg/l (Meerwasser)		
	0,0111 mg/l (Süßwasser)		
	0,111 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)		
PNEC (fest)) 864 mg/kg Trockengew (Boden)		
	432 mg/kg Trockengew (Meeressediment)		
	4.320 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)		
	1,3-Benzoldimethanamin		
PNEC (wäs	srig) 10 mg/l (Kläranlage)		
	0,0094 mg/l (Meerwasser)		
	0,094 mg/l (Süßwasser)		

DE



Seite: 8/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

		(Fortsetzung von Seit
	0,152 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)	·
PNEC (fest)	2,44 mg/kg Trockengew (Boden)	
	1,24 mg/kg Trockengew (Meeressediment)	
	12,4 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)	
61788-44-1 Phe	nol, styrolisiert	
PNEC (wässrig)	36,2 mg/l (Kläranlage)	
	0,0004 mg/l (Meerwasser)	
	0,004 mg/l (Süßwasser)	
PNEC (fest)	0,0473 mg/kg Trockengew (Boden)	
	0,0248 mg/kg Trockengew (Meeressediment)	
	0,248 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)	
1760-24-3 3-(2-/	Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan	
PNEC (wässrig)	25 mg/l (Kläranlage)	
	0,0062 mg/l (Meerwasser)	
	0,062 mg/l (Süßwasser)	
	0,62 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)	
PNEC (fest)	0,0075 mg/kg Trockengew (Boden)	
	0,005 mg/kg Trockengew (Meeressediment)	
	0,05 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)	
108-95-2 Pheno	l	
PNEC (wässrig)	2,1 mg/l (Kläranlage)	
	0.00077 mg/l (Meerwasser)	

0,00077 mg/l (Meerwasser) 0,0077 mg/l (Süßwasser)

PNEC (fest) 0,136 mg/kg Trockengew (Boden)

0,00915 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,0915 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

Handelsname: Akenox 2000 Komponente B

108-95-2 Phenol

BGW 120 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Phenol (nach Hydrolyse)

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Geeignete technische

Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw.

längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 8)

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird · Handschutz

empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (http://www.debstoko.com)

Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (http://debstoko.com)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (http://www.debstoko.com)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Butvlkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level ≤ 6, 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Butylkautschuk

Butoject (KCL, Art No. 897, 898)

Nitrilkautschuk

Dermatril (Art_No. 740, 741, 742)

Camatril (KCL, Art No. 730, 731, 732, 733)

Chloroprenkautschuk

Camapren (KCL, Art No. 720, 722, 726)

 Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: Nitrilkautschuk

Camatril (KCL, Art No. 730, 731, 732, 733)

Chloroprenkautschuk

Camapren (KCL, Art_No. 720, 722, 726)

(Fortsetzung auf Seite 10)



(Fortsetzung von Seite 9)

Seite: 10/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

Nicht geeignet sind Handschuhe

aus folgenden Materialen:

Naturkautschuk (Latex) Fluorkautschuk (Viton)

· Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Farbe Gelb

nach Lösemittel · Geruch: · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich 205 °C

· Untere und obere Explosionsgrenze

1,3 Vol % · Untere: Obere: 13 Vol % 101 °C · Flammpunkt: 380 °C Zündtemperatur · Zersetzungstemperatur: > 250 °C

· pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

· Kinematische Viskosität Nicht bestimmt. · Dynamisch bei 20 °C: 5.000 mPas

· Löslichkeit · Wasser:

Nicht bzw. wenig mischbar. 0,1 hPa

· Dampfdruck bei 20 °C:

· Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte bei 20 °C: 1,06 g/cm³

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz

sowie zur Sicherheit

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. · Zündtemperatur: · Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Lösemittelgehalt:

· Organische Lösemittel: 22,2 %

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt · Entzündbare Gase entfällt · Aerosole entfällt · Oxidierende Gase entfällt · Gase unter Druck entfällt · Entzündbare Flüssigkeiten entfällt · Entzündbare Feststoffe entfällt · Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische entfällt

· Pyrophore Flüssigkeiten entfällt · Pyrophore Feststoffe entfällt · Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische entfällt

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 10)

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser

entzündbare Gase entwickeln

· Oxidierende Flüssigkeiten

· Oxidierende Feststoffe

· Organische Peroxide

· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und

Gemische

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff

entfällt entfällt

entfällt

entfällt

entfällt

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität · Thermische Zersetzung / zu

vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Stark exotherme Reaktion mit Säuren.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

· 10.4 Zu vermeidende

Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.6 Gefährliche

Ätzende Gase/Dämpfe Zersetzungsprodukte:

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Akute Toxizität Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

· <u>Einstufur</u>	ngsrelevante LD	/LC50-Werte:
ATE (Scl	hätzwert Akute	r Toxizität)
Oral	LD50	2.019 mg/kg
Dermal	LD50	8.519 mg/kg
Inhalativ	LC50/4 h	12,4 mg/l (rat)

1950616	-36-0 Formalde	hyd, Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.020 mg/kg (rat)
100-51-6	Benzylalkohol	
Oral	LD50	1.200 mg/kg (ATE)
		1.040 mg/kg (mouse)
		1.040 mg/kg (rabbit)
		1.620 mg/kg (rat)
	NOEL	400 mg/kg (rat)
	NOAEL	200 mg/kg (mouse)
		1.045 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	4.178 mg/m3 (rat)
	LC50/8h	1.000 ppm (rat)
	LC50/4 h	>4.178 mg/l (rat) (OECD 403)

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) Druckdatum: 09.07.2025 überarbeitet am: 09.07.2025

		(Eartest-ling von Sait
	LC50/48h	360 mg/l (daphnia magna) (Fortsetzung von Seit
		645 mg/l (Goldorfe)
2855-13-	2 3-Aminometh	nyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin
Oral	LD50	1.030 mg/kg (ATE)
		1.030 mg/kg (rat)
	NOAEL-Werte	>250 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1.840 mg/kg (rabbit)
		>2.000 mg/kg (rat) (OECD 402)
Inhalativ	LC50/4 h	>5,01 mg/l (rat) (OECD 403)
38294-64		pylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxyproparoducts with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
1477-55-	0 1,3-Benzoldii	methanamin
Oral	LD50	930 mg/kg (rat) (OECD 401)
	NOEL	150 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	3.100 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	1,34 mg/l (rat) (OECD 403)
	LC50/1h	3,89 mg/l (rat)
61788-44	l-1 Phenol, styl	rolisiert
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5.010 mg/kg (rabbit)
		>2.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>4,9 mg/l (rat)
1760-24-	3 3-(2-Aminoet	hylamino)-propyltrimethoxysilan
Oral	LD50	2.995 mg/kg (rat)
	NOEL	≥500 mg/kg (rat) (OECD 422)
	NOAEL	≥500 mg/kg (rat)
	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	1,49 mg/l (rat)
108-95-2	Phenol	
Oral	LD50	300 mg/kg (mouse)
		317 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	630 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	316 mg/l (rat)
	LC50/8h	0,9 mg/l (rat)
	Reizwirkung:	
	wirkung auf die	
schwere reizung	Augenschädigu	<u>ing/-</u> Verursacht schwere Augenschäden.
	sierung der Aten	
Haut		Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinog Reprodul	enitat ktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	he Zielorgan-To	
einmalige	er Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifisc	he Zielorgan-To	ixizitat bei



Seite: 13/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 12)

· Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

61788-44-1 Phenol, styrolisiert

Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

1950616-36-	0 Formaldehyd, Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol	
EC50	491,3 mg/l (Belebtschlamm) 3 h	
EC50/48h	29,8 mg/l (daphnia magna)	
EC50/72h	20,4 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)	
LC50/96h	25,9 mg/l (Oncorhynchus mykiss)	
100-51-6 Be	nzylalkohol	
EC50/24h	55-400 mg/l (daphnia magna)	
	390 mg/l (pseudomonas putida)	
EC50/96h	640 mg/l (Scenedesmus pluvialis)	
EC50	2.100 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209) 49 h	
	79 mg/l (Scenedesmus quadricauda) 3h	
EC10/16h	>658 mg/l (pseudomonas putida)	
EC50/48h	230 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)	
ErC50/72h	770 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)	
EC0	640 mg/l (Scenedesmus quadricauda) 96 h	
EC50/16h	658 mg/l (pseudomonas putida)	
EC50/30min	71,4 mg/l (Photobac. phosphoreum)	
	400 mg/l (pseudomonas putida)	
IC5/96h	640 mg/l (Scenedesmus quadricauda)	
NOEC	310 mg/kg (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) 72 h	
NOEC/21d	51 mg/l (daphnia magna) (OECD211)	
EC50/72h	770 mg/l (green alge) (OECD 201)	
	500 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)	
LC50/96h	645 mg/l (Goldorfe)	
	10 mg/l (lepomis macrochirus)	
	8,9 mg/l (Oncorhynchus mykiss)	
	>100 mg/l (Oryzias latipes)	
	460 mg/l (Pimephales promelas) (EPA OPP 72-1)	
2855-13-2 3-	Aminomethyl-3,5,5-trimethyl-cyclohexylamin	
EC50/24h	44 mg/l (daphnia magna)	
LC 0/96h	70 mg/l (piscis)	
EC10/18h	1.120 mg/l (pseudomonas putida) Bringmann und Kühn, Z. Wasser Abwasser Forsch. 10, 87-98 (1977)	

DE



Seite: 14/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

uckuatum. 09.	07.2025 Versionshulliller 7 (ersetzt version 0) uberarbeitet am. 09.07.20
ndelsname:	Akepox 2000 Komponente B
EC50/48h	23 mg/l (daphnia magna) (OECD TG 202) (Fortsetzung von Seite
	,
ErC50/72h	>50 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (EG 88/302)
NOEC/21d	3 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC10	11,2 mg/l (Desmodesmus subspicatus) 72 h
EC50/72h	37 mg/l (green alge) (EG 88/302)
	>50 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (EG 88/302)
	37 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96h	110 mg/l (Brachydanio rerio) (EG 84/449)
	110 mg/l (Leuciscus idus) (EG 84/449)
	4,4'-lsopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropandesction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine
EC50	>1.000 mg/l (Belebtschlamm)
	3 h
EL50/48h	11,1 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EL50/72h	79,4 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
LL50/96h	70,7 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
EC50/72h	11,3 mg/l (green alge)
1477-55-0 1,	3-Benzoldimethanamin
EC50/24h	35,1 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50/48h	15,2 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC0	8,9 mg/l (daphnia magna) (OECD202) 48 h
EC50/30min	>1.000 mg/l (Belebtschlamm)
NOELR/72h	10,5 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
NOEC/21d	4,7 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
EC50/72h	12 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
	32,1 mg/l (selenastrum capricornutum) (OECD 201)
LC50/96h	>100 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
	87,6 mg/l (Oryzias latipes) (OECD 203)
	>100 mg/l (Zebrabärbling)
61788-44-1 F	Phenol, styrolisiert
EC50	362 mg/l (Belebtschlamm)
	3 h
	3,8 mg/l (piscis) 14 d
EL50/48h	4,6 mg/l (daphnia magna)
EL50/72h	20,42 mg/l (Chlorella vulgaris)
	3,14 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LL50/96h	24 mg/l (Danio rerio.)
	14,8 mg/l (piscis)
NOEC/21d	0,2 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	9,7 mg/l (green alge)
LC50/96h	5,6 mg/l (Brachydanio rerio)
	(Fortsetzung auf Seite



Seite: 15/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

		(Fortsetzung von Seite 14)
	(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan	
EC50 435 mg/l (Klärschlamm: Atmungs-/Vermehrungshemmung)		
	67 mg/l (pseudomonas putida) (DIN 38412 part 8) 16 h	
IC50/72h	8,8 mg/l (green alge) (OECD 201)	
EC50/48h	EC50/48h 23 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)	
ErC50/72h	ErC50/72h 8,8 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)	
EC50/16h	EC50/16h 67 mg/l (pseudomonas putida)	
NOEC	3,1 mg/kg (green alge) (OECD 201) 72 h	
	≥1.000 mg/kg (Eisenia fetida (Regenwürmer)) (OECD 207) 14 d	
NOELR/72h	3,1 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)	
NOEC/21d	>1 mg/l (daphnia magna)	
EC50/48h	87,4 mg/l (daphnia magna)	
EC50/72h 5 mg/l (green alge)		
	126 mg/l (Scenedesmus subspicatus)	
LC50/96h	344 mg/l (Brachydanio rerio)	
	597 mg/l (Danio rerio.) (OECD 203)	
	168 mg/l (pimephales promelas)	
108-95-2 Ph	108-95-2 Phenol	
EC50/24h	21 mg/l (Boden)	
EC50/96h	61,1 mg/l (green alge)	
EC50/48h	3,1 mg/l (daphnia magna)	
LC50/96h	8,9 mg/l (Oncorhynchus mykiss)	

· 12.2 Persistenz und

Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht anwendbar. · PBT:

· vPvB:

1760-24-3 3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan

· 12.6 Endokrinschädliche

Eigenschaften Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Fische. · Bemerkung:

· Weitere ökologische Hinweise:

· Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen

lassen.

schädlich für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation

gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 16)



Seite: 16/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 15)

· <u>Europaisc</u>	her Abfallkatalog	
00 00 00		/ L L A L

20 00 00 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

20 01 00 Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)

20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach

entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol

Aceton

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

•	14.1	UN-Nummer	oder	ID-Nummer
---	------	------------------	------	------------------

· <u>ADR, IMDG, IATA</u> UN2735

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (4,4'-

Isopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, Formaldehyd,

Polymer mit 1,3-Benzoldimethanamin und Phenol)

• IMDG, IATA

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (4,4'-lsopropylidenediphenol, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane, reaction products with 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine, formaldehyde

polymer with 1,3-benzenedimethanamine and phenol)

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· <u>Klasse</u> 8 (C7) Ätzende Stoffe

Gefahrzettel

· IMDG, IATA



· <u>Class</u> 8 Ätzende Stoffe

· <u>Label</u>

14.4 Verpackungsgruppe

· <u>ADR, IMDG, IATA</u>

• 14.5 Umweltgefahren: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

· Marine pollutant: Nein

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Ätzende Stoffe

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): 8

tang. 7 tizanda atana

(Fortsetzung auf Seite 17)



Seite: 17/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

	,			
Handelsname: Akepox 2000 Komponente B				
	(Fortsetzung von Seite 16)			
EMS-Nummer:Segregation groupsStowage CategorySegregation Code	F-A,S-B (SGG18) Alkalis A SG35 Stow "separated from" SGG1-acids			
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem See	weg gemäß			
IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.			
· Transport/weitere Angaben:				
· <u>ADR</u> · <u>Begrenzte Menge (LQ)</u> · <u>Freigestellte Mengen (EQ)</u>	5L Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml			
· Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode	3 E			
· IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ)	5L Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml			
· <u>UN "Model Regulation":</u>	UN 2735 POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (4,4'-ISOPROPYLIDENEDIPHENOL, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPANE, REACTION PRODUCTS WITH 3-AMINOMETHYL-3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMINE, FORMALDEHYD, POLYMER MIT 1,3-BENZOLDIMETHANAMIN UND PHENOL), 8, III			

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · <u>15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den</u> Stoff oder das Gemisch
- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche

Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EG) Nr.

1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und

Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- · Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 18)



Seite: 18/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

(Fortsetzung von Seite 17)

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

<u>Wassergefährdungsklasse:</u>
 <u>BG-Merkblatt:</u>
 WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.
 BG-Regel 227 " Tätigkeiten mit Epoxidharzen"

BGI 655 " Epoxidharze in der Bauwirtschaft"
BG Bau " Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen"

BG Bau "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen" BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt.- Ermittlung, Beurteilung,

Maßnahmen.

BGI 564: Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährdenden Stoffen (für den

Beschäftigten) (M 050)

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

TRGS 900: Arbeitsplatzgrenzwerte "Umgang mit Gefahrstoffen" (BGV B1)

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

<u>VOC EU</u> 235,2 g/l
 · VOC Schweiz 22,17 %

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

· Relevante Sätze H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

· Empfohlene Einschränkung der

Anwendung siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

Datenblatt ausstellender Bereich:
 Datum der Vorgängerversion:
 Datum der Vorgängerversion:

(Fortsetzung auf Seite 19)



(Fortsetzung von Seite 18)

Seite: 19/19

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 09.07.2025 Versionsnummer 7 (ersetzt Version 6) überarbeitet am: 09.07.2025

Handelsname: Akepox 2000 Komponente B

· Versionsnummer der Vorgängerversion:

Abkürzungen und Akronyme: ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European

Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (RÈACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1A Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B Muta. 2: Keimzellmutagenität – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3

Daten gegenüber der Vorversion

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert

DE